

Thema	Volleyball
Bewegungsfeld	Spiele (B)

Schwerpunkte des Kurses (Ziele/Inhalte/Aufbau)

Leitidee/ Zielsetzung

Leitidee:

Die Schülerinnen und Schüler (SuS) demonstrieren Grundfertigkeiten und grundlegende taktische Fähigkeiten im Volleyballspiel. Sie können einfache individual-, gruppen-, und mannschaftstaktische Maßnahmen in Angriffs- und Abwehrsituationen bewältigen. Dabei analysieren sie Spielverläufe nach vorgegebenen Kriterien und reflektieren Handlungsalternativen. Sie setzen bewegungstheoretische Kenntnisse ein, um Lern- und Übungssituationen zur Aneignung volleyballspezifischer Fertigkeiten selbstständig zu planen und gestalten. Des Weiteren entwickeln die Schülerinnen und Schüler ihre Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit innerhalb wettkampfspezifischer Spielsituationen und handeln werteorientiert (→ „Sportsmanship“).

Kompetenzerwerb laut Kerncurriculum (Schwerpunktsetzung fett hervorgehoben, PK grau hinterlegt)

Die Schülerinnen und Schüler...

Inhalte

- die SuS trainieren sportmotorische Fähigkeiten im Hinblick auf das Anforderungsprofil des gewählten Sportspiels Volleyball.
- erarbeiten, erproben und demonstrieren sportspielspezifische Grundfertigkeiten im gewählten Sportspiel.
- setzen bewegungstheoretische Kenntnisse ein, um Lern- und Übungssituationen zur Aneignung sportspielspezifischer Fertigkeiten selbstständig zu planen und zu gestalten.
- planen, organisieren und gestalten Bewegungsarrangements, Übungssequenzen und Spielsituationen unter verschiedenen methodischen und didaktischen Zielsetzungen.

Angaben zur Leistungsbewertung

Inhaltsbezogene Kompetenzen (abhängig von der inhaltlichen Schwerpunktsetzung im Kurs):

- Techniküberprüfung, z.B. im Pritschen und Baggern
- Spielfähigkeit Kleinfeld (Drei-Kontakt und situationsangemessenes Spielverhalten)
- zielgerichtete Anwendung von einfachen taktischen Maßnahmen in Verteidigung und Angriff.
- Durchführung einer spezifischen Unterrichtssequenz in Theorie („Paper“) und Praxis

Prozessbezogene Kompetenzen:

- Sportsmanship, wie „Fair Play“ und „Respekt“, entwickeln und leben.
- planen, organisieren und gestalten Bewegungsarrangements, Übungssequenzen und Spielsituationen unter verschiedenen methodischen und didaktischen Zielsetzungen
- Analyse von Bewegungsabläufen und Spielhandlungen, Analyse von Materialien und Informationen, Erarbeitung von Lösungsstrategien, Auseinandersetzung mit der Problemstellung durch Erproben und Experimentieren, Ergebnisanalyse und Ergebnissicherung,

Sonstiges (Voraussetzungen, Materialien, Kosten usw.)

- Verpflichtend sind Hallensportschuhe mit heller, abriebfester Sohle.

Thema	Tischtennis
Bewegungsfeld	Spiele (B)

Schwerpunkte des Kurses (Ziele/Inhalte/Aufbau)

Leitidee/ Zielsetzung

Leitidee:

Die Schülerinnen und Schüler (SuS) demonstrieren Grundfertigkeiten und grundlegende taktische Fähigkeiten im Sportspiel Tischtennis. Sie können einfache taktische Maßnahmen anwenden, um Angriffs- und Abwehrsituationen zu bewältigen. Dabei analysieren sie Spielverläufe nach vorgegebenen Kriterien und reflektieren Handlungsalternativen. Sie setzen bewegungstheoretische Kenntnisse ein, um Lern- und Übungssituationen zur Aneignung tischtennisspezifischer Fertigkeiten selbstständig zu planen und gestalten. Des Weiteren entwickeln die Schülerinnen und Schüler ihre Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit innerhalb wettkampfspezifischer Spielsituationen und handeln wertorientiert (→ „Sportsmanship“). Zudem wenden die SuS Lehr-, Lern- sowie Feedbackmethoden situationsadäquat an, geben gezielte Bewegungshilfen und Bewegungskorrekturen und reflektieren diese.

Kompetenzerwerb laut Kerncurriculum (Schwerpunktsetzung fett hervorgehoben, PK grau hinterlegt)

Die Schülerinnen und Schüler...

Inhalte

- die SuS trainieren sportmotorische Fähigkeiten im Hinblick auf das Anforderungsprofil des gewählten Sportspiels (Tischtennis).
- erarbeiten, erproben und demonstrieren sportspielspezifische Grundfertigkeiten im Sportspiel Tischtennis.
- setzen bewegungstheoretische Kenntnisse ein, um Lern- und Übungssituationen zur Aneignung sportspielspezifischer Fertigkeiten selbstständig zu planen und zu gestalten.
- planen, organisieren und gestalten Bewegungsarrangements, Übungssequenzen und Spielsituationen unter verschiedenen methodischen und didaktischen Zielsetzungen.

Angaben zur Leistungsbewertung

Inhaltsbezogene Kompetenzen (abhängig von der inhaltlichen Schwerpunktsetzung im Kurs):

- Überprüfung von Technik, Taktik und Spielfähigkeit (z.B. Anwendung der Grundschläge, Einsatz von angeschnittenen Bällen, Blocken und Schupfen).
- Durchführung einer spezifischen Unterrichtssequenz in Theorie („Handout“) und Praxis

Prozessbezogene Kompetenzen:

- Sportsmanship entwickeln und die immante Werte wie „Fair Play“ und „Respekt“ leben.
- Die SuS planen, organisieren und gestalten Bewegungsarrangements, Übungssequenzen und Spielsituationen unter verschiedenen methodischen und didaktischen Zielsetzungen.
- Analyse von Bewegungsabläufen und Spielhandlungen, Analyse von Materialien und Informationen, Erarbeitung von Lösungsstrategien, Auseinandersetzung mit der Problemstellung durch Erproben und Experimentieren, Ergebnisanalyse und Ergebnissicherung.

Sonstiges (Voraussetzungen, Materialien, Kosten usw.)

- Verpflichtend sind Hallensportschuhe mit heller, abriebfester Sohle.

Thema	Basketball
Bewegungsfeld	Spiele (B)

Schwerpunkte des Kurses (Ziele/Inhalte/Aufbau)

Leitidee/ Zielsetzung

- **Erlernen, Wiederholen und Vertiefen basketballspezifischer Techniken**
- **Entwicklung und Anwendung spielbezogener Individual- und Mannschaftstaktiken in verschiedenen Angriffs- und Abwehrsituationen.**

Kompetenzerwerb laut Kerncurriculum (Schwerpunktsetzung fett hervorgehoben, PK grau hinterlegt)

Die Schülerinnen und Schüler...

- trainieren grundlegende konditionelle und koordinative Fähigkeiten (z.B. Ausdauer, Kopplungs-, Orientierungs- und Differenzierungsfähigkeit) für die Bewältigung zunehmend komplexer Spielsituationen im Basketball.
- **erarbeiten, erproben und demonstrieren basketballspezifische Grundfertigkeiten** (Dribbling, verschiedene Pass- und Korbwurftechniken wie z.B. Stand- und Sprungwurf, Korbleger, Hakenwurf; Freilaufen und Anbieten).
- setzen bewegungstheoretische Kenntnisse ein, um Lern und Übungssituationen zur Aneignung basketballspezifischer Fertigkeiten selbstständig zu planen und zu gestalten.
- planen, organisieren und gestalten Bewegungsarrangements, Übungssequenzen und Spielsituationen unter verschiedenen methodischen und didaktischen Zielsetzungen (z.B. Anleitung von stundenbezogener Erwärmung; einfache Übungsarrangements zu den Grundfertigkeiten im Basketball.)
- **erarbeiten, erproben und bewältigen einfache individual-, gruppen- und mannschaftstaktische Maßnahmen in Angriffs- und Abwehrsituationen**
- **analysieren eine Spielsituation nach vorgegeben Kriterien und reflektieren Handlungsalternativen als Basis für ein adäquates Entscheidungsverhalten** (z.B. mögliche Laufrouen für ein effektives Angriffsspiel; Bewertung des Einsatzes von Finten und Spielzügen; Erkennen von Freiräumen und Erläuterung verschiedener taktischer Möglichkeiten für die Bewältigung von komplexen Spielsituationen).
- **verhalten sich fair in Bezug auf die Anerkennung von unterschiedlichen Leistungs- und Motivationsvoraussetzungen, wenden Strategien zur Lösung von Konflikten an und erkennen Stärkere an sowie unterstützen bzw. integrieren Schwächere** (z.B. eigenständiges Anpassen unterschiedlich starker Mannschaften, Entwicklung von Strategien und ggf. Anpassung von Regeln, für ausgeglichene, spannende und herausfordernde Spielsituationen).

Inhalte

- Auseinandersetzung mit verschiedenen Spielformen des Basketballs (2vs.2 - 5vs.5; Streetball).
- Erwerb technischer (Dribbling, Passen, Korbwürfe und Finten) und taktischer Fertigkeiten (z.B. Laufrouen und Cuts; kleinere Spielzüge in Angriffssituationen; Mann-Mann-Verteidigung und Ball-Raum-Verteidigung).
- Kenntnis, Anwendung und Reflexion von Regeln sowie die Übernahme von Schiedsrichtertätigkeiten.

Angaben zur Leistungsbewertung

Inhaltsbezogene Kompetenzen (abhängig von der inhaltlichen Schwerpunktsetzung im Kurs):

- Demonstration technischer Fertigkeiten in unterschiedlich komplexen Spielsituationen (Dribbling, Korbwürfe, Passen, Korbleger, Finten)
- Demonstration individual- und mannschaftstaktischer Maßnahmen für erfolgreiches Spielen in Angriffs- und Abwehrsituationen.

Prozessbezogene Kompetenzen:

- Allgemeine Mitarbeit und Engagement in Erarbeitungs- und Übungsphasen z.B. im Hinblick auf die Entwicklung von Mannschaftstaktiken
- Analyse und Reflexion von Spielsituationen und Bewertung eigener und fremder Spielhandlungen unter Berücksichtigung erarbeiteter Kriterien für das erfolgreiche Spielen in Angriff und Abwehr.
- Mannschaftsdienliches Verhalten und allgemeine Fairness im Umgang mit dem Gegner.

Sonstiges (Voraussetzungen, Materialien, Kosten usw.)

- Unterrichtsmaterial: reguläre Sportkleidung für die Halle, ggf. Schuhe für Streetball auf den Außenanlagen.

Thema	Sportspiele von morgen
Bewegungsfeld	Spiele (B)

Schwerpunkte des Kurses (Ziele/Inhalte/Aufbau)

Leitidee/ Zielsetzung

- Kennenlernen und Erproben von eher unbekanntem großen Sportspielen
- Erlernen spezifischer Fähigkeiten und Fertigkeiten in festgelegten und offenen Handlungsmöglichkeiten in mindestens zwei „neuen“ Sportspielen
- Verändern bekannte Sportspiele oder entwickeln eigene Sportspiele

Kompetenzerwerb laut Kerncurriculum (Schwerpunktsetzung fett hervorgehoben, PK grau hinterlegt)

Die Schülerinnen und Schüler...

- trainieren sportmotorische Fähigkeiten im Hinblick auf das Anforderungsprofil des gewählten Sportspiels (bspw. Schnelligkeit, Koordination, Kraftausdauer).
- **erarbeiten, erproben und demonstrieren sportspielspezifische Grundfertigkeiten im gewählten Sportspiel.**
- setzen bewegungstheoretische Kenntnisse ein, um Lern- und Übungssituationen zur Aneignung sportspielspezifischer Fertigkeiten selbstständig zu planen und zu gestalten.
- planen, organisieren und gestalten Bewegungsarrangements, Übungssequenzen und Spielsituationen unter verschiedenen methodischen und didaktischen Zielsetzungen.
- **Erarbeiten, erproben und bewältigen einfache individual-, gruppen- und mannschaftstaktische Maßnahmen in Angriffs- und Abwehrsituationen.**
- **analysieren eine Spielsituation nach vorgegebenen Kriterien und reflektieren Handlungsalternativen als Basis für ein adäquates Entscheidungsverhalten.**
- verhalten sich fair in Bezug auf die Anerkennung von unterschiedlichen Leistungs- und Motivationsvoraussetzungen, wenden Strategien zur Lösung von Konflikten an und erkennen Stärkere an sowie unterstützen bzw. integrieren Schwächere.

Inhalte

- Regeln und Spielideen verschiedener Sportspiele (bspw. Kinball, Tcoukball oder Rugby)
- Analyse von Spielsituationen und Entwicklung von Handlungsalternativen
- Bewältigung einfacher individual- und gruppentaktischer Maßnahmen in Angriffs- und Abwehrsituationen
- Übernahme der Schiedsrichterfunktion

Angaben zur Leistungsbewertung

Inhaltsbezogene Kompetenzen (abhängig von der inhaltlichen Schwerpunktsetzung im Kurs):

- Demonstration sportspielspezifischer Grundfertigkeiten im gewählten Sportspiel
- Demonstration eines regelgerechten und situationsangemessenen Handlungsverhaltens in Abwehr- und Angriffssituationen im gewählten Sportspiel

Prozessbezogene Kompetenzen:

- Allgemeine Mitarbeit und Engagement in Erarbeitungs- und Übungsphasen (z.B. im Hinblick auf Analyse von Spielsituationen, Entwicklung von taktischen Maßnahmen)
- Leitung einer kurzen Unterrichtssequenz (Erwärmungsteil oder Spielentwicklung und -anleitung) oder Anfertigen einer schriftlichen Ausarbeitung (Reflexion von Spielsituationen und Handlungsalternativen aufzeigen);

Thema	Fußball
Bewegungsfeld	Spiele (B)

Schwerpunkte des Kurses (Ziele/Inhalte/Aufbau)

Leitidee/ Zielsetzung

Die Schülerinnen und Schüler (SuS) entwickeln ausgehend von einer gegebenen Spielidee (gegnerischen Torerfolg vermeiden, eigenen Torerfolg erreichen) ihr Fußballspiel. Dabei analysieren sie Spielverläufe und erarbeiten unter Berücksichtigung ihrer individuellen fußballspezifischen Fertigkeiten situationsgerechte Angriffs- und Abwehrmaßnahmen. Techniken und Taktiken werden überwiegend spielgemäß geübt.

Die Schülerinnen und Schüler...

- trainieren grundlegende konditionelle und koordinative Fähigkeiten (wie beispielsweise Kraftausdauer, Schnellkraft, Ballgefühl, Auge-Fuß-Koordination).
- **erarbeiten, erproben und demonstrieren Grundtechniken (Ballführung, Schuss, Pass, Annahme) und Handlungsabläufe (z.B. Spielzüge, Angriffsverhalten, Verteidigungsverhalten)**
- **beherrschen Verfahren zur Lösung bewegungs- und spielbezogener Aufgabenstellungen (Spielzüge, situatives Spielverhalten).**
- Analysieren Spielsituationen im Hinblick auf Zielvorgaben (z.B. Überzahlspiel)
- verfeinern ihre Wahrnehmung in Bezug auf die eigene Person, den eigenen Körper und die eigenen Bewegungsmöglichkeiten.

Inhalte

- **demonstration technischer Fertigkeiten und spielspezifischer Taktiken**
- Erwerb von Regeln und Fachbegriffen
- **planen, organisieren und gestalten Bewegungsarrangements, Übungssequenzen und Spielsituationen unter verschiedenen Betrachtungsdimensionen (sie leiten eine Erwärmung und denken sich zu bestimmten Aspekten Übungs- und Spielsequenzen aus).**
- entwickeln von Team- und Kommunikationsfähigkeit, indem in der Mannschaft/ Gruppe funktionale Arbeits-, Gesprächs- und Kooperationstechniken angewendet werden, um gemeinsam Aufgaben zu lösen (z.B. Kommunikation im Spiel miteinander und gegenseitige Hilfe).
- Regeleinhaltung und verantwortungsvolles, faires Verhalten

Angaben zur Leistungsbewertung

Inhaltsbezogene Kompetenzen (abhängig von der inhaltlichen Schwerpunktsetzung im Kurs):

- Demonstration technischer Fertigkeiten in einer Testsituation.
- Handlungsfähigkeit im freien Spiel (situationsgerechte Anwendung der Technik, taktisches Verhalten in Angriff und Abwehr unter Berücksichtigung der Spielanlage, Einsatzbereitschaft und mannschaftsdienliches Verhalten).

Prozessbezogene Kompetenzen:

- Allgemeine Mitarbeit und Engagement im Unterricht (u.a. auch im Hinblick auf Entwicklung und Analyse von taktischen Spielsystemen und Teamentwicklung);
- Planung und Leitung einer kurzen Unterrichtssequenz oder
- schriftliche Ausarbeitung (Referat über ein fußballspezifisches Thema)

Sonstiges (Voraussetzungen, Materialien, Kosten usw.)

Unterrichtsmaterial:

- Verpflichtend sind für die Halle Hallensportschuhe mit heller, abriebfester Sohle, für den Rasenplatz Nocken- oder Kunststoffstollenschuhe und Schienbeinschoner.

Thema	American Sports
Bewegungsfeld	Spiele (B)

Schwerpunkte des Kurses (Ziele/Inhalte/Aufbau)

Leitidee/ Zielsetzung

- **Kennenlernen, Erproben und Vergleichen von verschiedenen „typischen“ amerikanischen Sportsportarten.**
- **Erlernen sportartspezifischer Fertigkeiten und Techniken**
- **Erlernen und Umsetzen verschiedener, sportartspezifischer individual- und mannschaftstaktischer Maßnahmen in Angriffs- und Abwehrsituationen.**

Kompetenzerwerb laut Kerncurriculum (Schwerpunktsetzung fett hervorgehoben, PK grau hinterlegt)

Die Schülerinnen und Schüler...

- trainieren grundlegende konditionelle und koordinative Fähigkeiten (z.B. Ausdauer, Kopplungs-, Orientierungs- und Differenzierungsfähigkeit) für die Bewältigung sportartspezifischer Techniken und zunehmend komplexer Spielsituationen
- **erarbeiten, erproben und demonstrieren sportartspezifischer Grundfertigkeiten** (z.B. Pass-, Wurf und weitere Angriffs- und Abwehrtechniken, Freilaufen, Anbieten und Einhalten von Laufwegen).
- **setzen bewegungstheoretische Kenntnisse ein, um Lern und Übungssituationen zur Aneignung sportartspezifischer Fertigkeiten selbstständig zu planen und zu gestalten.**
- **planen, organisieren und gestalten Bewegungsarrangements, Übungssequenzen und Spielsituationen unter verschiedenen methodischen und didaktischen Zielsetzungen** (z.B. Anleitung von sportartspezifischer Erwärmung).
- **erarbeiten, erproben und bewältigen einfache individual-, gruppen- und mannschaftstaktische Maßnahmen in Angriffs- und Abwehrsituationen der ausgewählten Rückschlag- und Endzonenspiele.**
- **analysieren eine Spielsituation nach vorgegeben Kriterien und reflektieren Handlungsalternativen als Basis für ein adäquates Entscheidungsverhalten** (z.B. mögliche Laufwegen für ein effektives Angriffsspiel; Bewertung des Einsatzes von Finten und Spielzügen; Erkennen von Freiräumen und Erläuterung verschiedener taktischer Möglichkeiten für die Bewältigung von komplexen Spielsituationen).
- **verhalten sich fair in Bezug auf die Anerkennung von unterschiedlichen Leistungs- und Motivationsvoraussetzungen, wenden Strategien zur Lösung von Konflikten an und erkennen Stärkere an sowie unterstützen bzw. integrieren Schwächere** (z.B. eigenständiges Anpassen unterschiedlich starker Mannschaften, Entwicklung von Strategien und ggf. Anpassung von Regeln, für ausgeglichene, spannende und herausfordernde Spielsituationen).

Inhalte

- **Kennenlernen und Vergleich verschiedener Sportsportarten (z.B. Flag-Football, Ultimate Frisbee, Baseball, Indica, Beachvolleyball – Schwerpunktsetzung nach Absprache mit dem Kurs)**
- **Erwerb sportartspezifischer, technischer Fertigkeiten (wie Werfen und Fangen der Spielgeräte) und sportartspezifischer, taktischer Fertigkeiten (z.B. Aufstellungsformationen, Laufwegen, Spielzüge und Verhalten in Angriffs- und Abwehrsituationen).**
- **Kenntnis, Anwendung und Reflexion von sportartspezifischen Regeln sowie die Übernahme von Schiedsrichtertätigkeiten.**

Angaben zur Leistungsbewertung

Inhaltsbezogene Kompetenzen (abhängig von der inhaltlichen Schwerpunktsetzung im Kurs):

- **Demonstration technischer Fertigkeiten in unterschiedlich komplexen Spielsituationen (z.B. Werfen- und Fangen des Spielgerätes,**
- **Demonstration individual- und mannschaftstaktischer Maßnahmen für erfolgreiches Spielen in Angriffs- und Abwehrsituationen (Einsatz und Umsetzung von Spielzügen, Finten o.ä.)**

Prozessbezogene Kompetenzen:

- **Allgemeine Mitarbeit und Engagement in Erarbeitungs- und Übungsphasen z.B. im Hinblick auf die Entwicklung von Mannschaftstaktiken**
- **Analyse und Reflexion von Spielsituationen und Bewertung eigener und fremder Spielhandlungen unter Berücksichtigung erarbeiteter Kriterien für das erfolgreiche Spielen in Angriff und Abwehr.**
- **Mannschaftsdienliches Verhalten und allgemeine Fairness im Umgang mit dem Gegner.**

Sonstiges (Voraussetzungen, Materialien, Kosten usw.)

- **Unterrichtsmaterial: reguläre Sportkleidung für die Halle und draußen.**

Thema	Handball
Bewegungsfeld	Spiele (B)

Schwerpunkte des Kurses (Ziele/Inhalte/Aufbau)

Leitidee/ Zielsetzung

- Erlernen sportartspezifischer Fertigkeiten und Techniken des Handballspiels
- Analyse und Erprobung von mannschaftstaktischen Maßnahmen

Kompetenzerwerb laut Kerncurriculum (Schwerpunktsetzung fett hervorgehoben, PK grau hinterlegt)

Die Schülerinnen und Schüler...

- trainieren sportmotorische Fähigkeiten im Hinblick auf das Anforderungsprofil des Handballspiels (bspw. Schnellkraft, Kraftausdauer etc.)
- **erarbeiten, erproben und demonstrieren sportspielspezifische Grundfertigkeiten** (bspw. Prellen, Passen, Stemmwurf, Sprungwurf, Finten)
- setzen bewegungstheoretische Kenntnisse ein, um Lern- und Übungssituationen zur Aneignung sportspielspezifischer Fertigkeiten selbstständig zu planen und zu gestalten
- planen, organisieren und gestalten Bewegungsarrangements, Übungssequenzen und Spielsituationen unter verschiedenen methodischen und didaktischen Zielsetzungen
- **erarbeiten, erproben und bewältigen einfache individual-, gruppen- und mannschaftstaktische Maßnahmen in Angriffs- und Abwehrsituationen**
- **analysieren eine Spielsituation nach vorgegebenen Kriterien und reflektieren Handlungsalternativen als Basis für ein adäquates Entscheidungsverhalten**
- verhalten sich fair in Bezug auf die Anerkennung von unterschiedlichen Leistungs- und Motivationsvoraussetzungen, wenden Strategien zur Lösung von Konflikten an und erkennen Stärkere an sowie unterstützen bzw. integrieren Schwächere

Inhalte

- Erlernen der Techniken des Handballspiels (z.B. Prellen, Passen, Stemm-, Sprungwurf, Finten (Wackler, Überzieher etc.))
- Analyse und Beurteilung der Technikausführung von Mitschülern
- Anwendung der erlernten Techniken im Spiel
- Erlernen, Bewerten und Einsetzen taktischer Elemente (z.B. Kreuzen, Einlaufen etc.)
- Einsatz der erlernten Taktik im Spiel
- Regelkunde
- Spielbeobachtung und Auswertung

Angaben zur Leistungsbewertung

Inhaltsbezogene Kompetenzen (abhängig von der inhaltlichen Schwerpunktsetzung im Kurs):

- Demonstration technischer Fertigkeiten in vorgegebenen Situationen (z.B. Durchlaufen eines Technikparcours)
- Demonstration und Umsetzung technischer und taktischer Fertigkeiten in Spielsituationen → von der Überzahlsituation 2:1 bis zum Zielspiel 7:7 (situationsgerechte Anwendung der Technik, taktisches Verhalten in Angriff und Abwehr, Einsatzbereitschaft und mannschaftsdienliches Verhalten)

Prozessbezogene Kompetenzen:

- Allgemeine Mitarbeit und Engagement in Erarbeitungs- und Übungsphasen

Sonstiges (Voraussetzungen, Materialien, Kosten usw.)

- Unterrichtsmaterial: verpflichtend sind Hallensportschuhe mit heller, abriebfester Sohle.

Thema	Badminton
Bewegungsfeld	Spiele (B)

Schwerpunkte des Kurses (Ziele/Inhalte/Aufbau)

Leitidee/ Zielsetzung

- Erlernen badmintonspezifische Fähigkeiten und Fertigkeiten im Einzel und Doppel
- Entwicklung und Erprobung individual- und gruppentaktischer Maßnahmen im Angriffs- und Abwehrverhalten und Umsetzung in Spielsituationen
- Analyse von Lösungen für komplexe Spielsituationen im Hinblick auf Effektivität und Funktionalität

Kompetenzerwerb laut Kerncurriculum (Schwerpunktsetzung fett hervorgehoben, PK grau hinterlegt)

Die Schülerinnen und Schüler...

- trainieren koordinative und konditionelle Fähigkeiten im Hinblick auf das Anforderungsprofil von Badminton (bspw. Schnelligkeit, Kopplungs- und Reaktionsfähigkeit).
- **erarbeiten, erproben und demonstrieren badmintonspezifische Grundfertigen (Spieleröffnung, Clear, Drop und Schlagkombinationen).**
- setzen bewegungstheoretische Kenntnisse ein, um Lern- und Übungssituationen zur Aneignung badmintonspezifischer Fertigkeiten selbstständig zu planen und zu gestalten.
- planen, organisieren und gestalten Bewegungsarrangements, Übungssequenzen und Spielsituationen unter verschiedenen methodischen und didaktischen Zielsetzungen.
- **erarbeiten, erproben und bewältigen einfache individual- und mannschaftstaktische Maßnahmen in Angriffs- und Abwehrsituationen (z.B. Aufstellungssystem im Doppel, taktische Prinzipien im Einzel).**
- **analysieren eine Spielsituation nach vorgegebenen Kriterien und reflektieren Handlungsalternativen als Basis für ein adäquates Entscheidungsverhalten.**
- verhalten sich fair in Bezug auf die Anerkennung von unterschiedlichen Leistungs- und Motivationsvoraussetzungen, wenden Strategien zur Lösung von Konflikten an und erkennen Stärkere an sowie unterstützen bzw. integrieren Schwächere.

Inhalte

- Regeln und Spielidee des Badmintons
- Analyse von Spielsituationen und Entwicklung von Handlungsalternativen
- Bewältigung einfacher individual- und gruppentaktischer Maßnahmen in Angriffs- und Abwehrsituationen im Einzel und Doppel
- Badminton unter zweier Sinnperspektiven: gegeneinander & miteinander Spielen

Angaben zur Leistungsbewertung

Inhaltsbezogene Kompetenzen (abhängig von der inhaltlichen Schwerpunktsetzung im Kurs):

- Demonstration technischer Fertigkeiten (bspw. Schlagkombination, Aufschlag)
- Demonstration eines regelgerechten und situationsangemessenen Handlungsverhaltens in Abwehr- und Angriffssituationen im Einzel oder Doppel

Prozessbezogene Kompetenzen:

- Allgemeine Mitarbeit und Engagement in Erarbeitungs- und Übungsphasen (z.B. im Hinblick auf Analyse von Spielsituationen, Entwicklung von taktischen Maßnahmen)
- Leitung einer kurzen Unterrichtssequenz (Erwärmungsteil) oder Kurztest

Sonstiges (Voraussetzungen, Materialien, Kosten usw.)

- Hallensportschuhe mit heller, abriebfester Sohle
- Aufgrund der hohen Verschleißkosten ist in diesem Kurs 1€ für die Bereitstellung der Bälle zu zahlen.
- Ein eigener Badmintonschläger kann, muss jedoch nicht dringend mitgebracht werden

Thema	Hockey
Bewegungsfeld	Spielen (B)
Schwerpunkte des Kurses (Ziele/Inhalte/Aufbau)	
Leitidee/ Zielsetzung	
<ul style="list-style-type: none"> • Erlernen sportartspezifischer Fertigkeiten und Techniken des Hallenhockeyspiels • Analyse und Erprobung von mannschaftstaktischen Maßnahmen 	
<u>Kompetenzerwerb laut Kerncurriculum (Schwerpunktsetzung fett hervorgehoben, PK grau hinterlegt)</u>	
Die Schülerinnen und Schüler...	
<ul style="list-style-type: none"> • trainieren sportmotorische Fähigkeiten im Hinblick auf das Anforderungsprofil des Hallenhockeyspiels (bspw. Schnellkraft, Kraftausdauer etc.) • erarbeiten, erproben und demonstrieren sportspielspezifische Grundfertigkeiten (bspw. Schiebepass, Dribbling, Torschuss (ohne Schlenzen), Finten) • setzen bewegungstheoretische Kenntnisse ein, um Lern- und Übungssituationen zur Aneignung sportspielspezifischer Fertigkeiten selbstständig zu planen und zu gestalten • planen, organisieren und gestalten Bewegungsarrangements, Übungssequenzen und Spielsituationen unter verschiedenen methodischen und didaktischen Zielsetzungen • erarbeiten, erproben und bewältigen einfache individual-, gruppen- und mannschaftstaktische Maßnahmen in Angriffs- und Abwehrsituationen • analysieren eine Spielsituation nach vorgegebenen Kriterien und reflektieren Handlungsalternativen als Basis für ein adäquates Entscheidungsverhalten • verhalten sich fair in Bezug auf die Anerkennung von unterschiedlichen Leistungs- und Motivationsvoraussetzungen, wenden Strategien zur Lösung von Konflikten an und erkennen Stärkere an sowie unterstützen bzw. integrieren Schwächere 	
Inhalte	
<ul style="list-style-type: none"> • Erlernen der Techniken des Hallenhockeys (Schiebepass vh, rh, Dribbling, Torschuss (ohne Schlenzen)) • Analyse und Beurteilung der Technikausführung von Mitschülern • Anwendung der erlernten Techniken im Spiel • Erlernen, Bewerten und Einsetzen taktischer Elemente • Einsatz der erlernten Taktik im Spiel • Regelkunde • Spielbeobachtung und Auswertung 	
Angaben zur Leistungsbewertung	
<u>Inhaltsbezogene Kompetenzen (abhängig von der inhaltlichen Schwerpunktsetzung im Kurs):</u>	
<ul style="list-style-type: none"> • Demonstration technischer Fertigkeiten in vorgegebenen Situationen (z.B. Durchlaufen eines Technikparcours) • Demonstration und Umsetzung technischer und taktischer Fertigkeiten in Spielsituationen → von der Überzahlsituation 2:1 bis zum Zielspiel 5:5 (situationsgerechte Anwendung der Technik, taktisches Verhalten in Angriff und Abwehr, Einsatzbereitschaft und mannschaftsdienliches Verhalten) 	
<u>Prozessbezogene Kompetenzen:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Mitarbeit und Engagement in Erarbeitungs- und Übungsphasen 	
Sonstiges (Voraussetzungen, Materialien, Kosten usw.)	
<ul style="list-style-type: none"> - Unterrichtsmaterial: verpflichtend sind Hallensportschuhe mit heller, abriebfester Eigene Schläger können verwendet werden. Die Schule stellt Schläger und Bälle kostenfrei. 	